

WOMEN of AKTION! or, Oh, What A Lovely Revolution!

Fr, 26. Oktober, 19 Uhr / So, 28. Oktober, 17 Uhr

Ein Theaterstück zur Revolution in Kiel
in engl. Sprache mit dt. Info-Material

Technische Marineschule, Arkonastraße 1, Kiel

Eintritt 9 Euro / erm. 6 Euro

Kartenreservierung unter Tel 0431-78 54 75

oder skw@freenet.de



Worum es in dem Stück geht

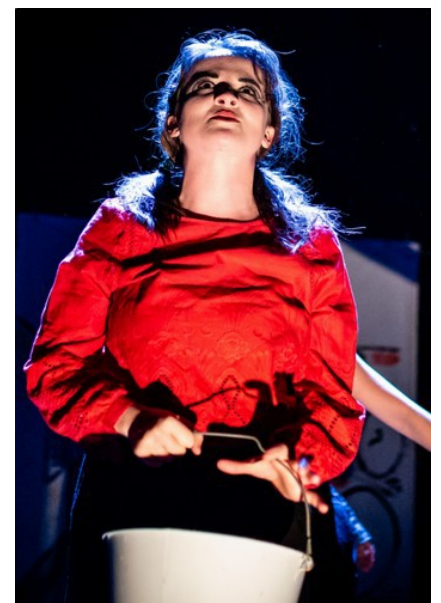
Die Handlung spielt in den 1930er Jahren. Die junge Joan Littlewood*) hat der altehrwürdigen Londoner *Royal Academy of Dramatic Art* (Schauspielschule) den Rücken gekehrt und sich auf den Weg in den Norden gemacht - auf der Suche nach der Revolution. Sie erreicht Manchester und findet dort bei der *Rusholme Repertory Company* Gleichgesinnte, Solidarität im Arbeitsumfeld und die Entschlossenheit, den Stimmen Andersdenkender zuzuhören.

Dort nimmt sie zusammen mit Ernst Toller**), einem deutschen Anarchisten und ehemaligen politischen Häftling, ein Projekt in Angriff. Sein Schauspiel ‚Feuer unter den Kesseln‘ erzählt die Geschichte des Kieler Aufstands, der den Ersten Weltkrieg letztlich in die Knie zwingt.

Aber Joan gefällt das Schauspiel nicht. Es ist ihr zu einseitig, weil es nur die Männer betrifft. Was ist mit den Frauen, will sie wissen. Toller sieht sie verständnislos an. Und so wie die Streitereien zwischen Joan and Toller das Gebäude erzittern lassen, so erheben auch die Frauen in den Fabriken im Norden Englands bis hin zu den Industriebetrieben in Norddeutschland lautstark ihre Stimmen. Sie verfassen einen revolutionären Aufruf, in dem es darum geht, dem Militarismus abzuschwören und den Irrsinn des Krieges zu beenden.

Es heißt immer, die Geschichte wird von den Siegern geschrieben. Aber wessen Stimmen sind vernehmbar, wenn man zwischen den Zeilen liest?

In diesem frei erfundenen Stück gelingt es der Schauspieltruppe *Bent Architect* virtuos, von ihnen erst kürzlich entdeckte Aufzeichnungen von Kieler Frauen mit der radikalen Durchsetzungskraft von Joan Littlewood in ihren frühen Jahren in Manchester zu verflechten, sodass jene Stimmen wieder vernehmbar sind und eine neue, bislang kaum in Betracht gezogene Wahrheit über den Krieg offenbaren, der die ganze Welt umfasste und ein Ende nahm, als ganz gewöhnliche Menschen den Krieg zugunsten von Frieden ablehnten.



*) Joan Littlewood (1914-2002) war eine einflussreiche britische Theater- und Filmregisseurin der 1950er und 1960er Jahre. Sie prägte das politische Theater in Großbritannien nachhaltig.

**) Ernst Toller (1893-1939) war ein deutscher Schriftsteller und Dramatiker, Politiker und linkssozialistischer Revolutionär.